



Bundesministerium für Gesundheit, 53107 Bonn

Herrn

■■■■ ■■■■

- nur per E-Mail -

REFERAT  
BEARBEITET VON

Z 15  
Martin Florack

HAUSANSCHRIFT  
POSTANSCHRIFT

Rochusstraße 1, 53123 Bonn  
53107 Bonn

TEL  
FAX  
E-MAIL  
INTERNET

+49 (0)228 99 441-1668  
+49 (0)228 99 441-4886  
martin.florack@bmg.bund.de  
www.bundesgesundheitsministerium.de

Bonn, 28. Januar 2020  
AZ Z 15 - 53/462

## Ihr Antrag nach dem Informationsfreiheitsgesetz vom 16. Oktober 2019

Sehr geehrter Herr ■■■■

auf Ihren Antrag nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG) vom 16. Oktober 2019 ergeht folgender

### Bescheid:

1. Die von Ihnen begehrten Informationen werden Ihnen erteilt.
2. Der Bescheid ergeht gebühren- und auslagenfrei.

### Begründung:

#### I.

Mit Ihrem Antrag nach dem IFG vom 16. Oktober 2019 begehren Sie Zugang zu Informationen, wann und wo die Petenten der Petition „Deutschland braucht keine Impfpflicht!“, welche dem Bundesministerium für Gesundheit (BMG) von Vertretern des Vereins „Ärzte für individuelle Impfentscheidung“ am 13. Juli 2019 übergeben wurde, öffentlich angehört werden.

Weiter bitten Sie um Zusendung eventuell bereits erfolgter Stellungnahmen aus dem BMG bezüglich oben genannter Petition.

Schließlich begehren Sie Zugang zu Informationen die belegen, ob und inwiefern das BMG Einfluss auf die Auswahl der Sachverständigen vor dem Gesundheitsausschuss genommen hat.

Ich gebe Ihrem Antrag statt.

## II.

Gemäß. § 1 Absatz 1 Satz 1 IFG steht Ihnen ein Anspruch auf die von Ihnen beehrten Informationen zu. Ihnen werden die folgenden Informationen erteilt:

1. Ihre erste Bitte stellt aus hiesiger Sicht ein schlichtes Auskunftersuchen dar. Hierzu teile ich Ihnen mit, dass das BMG am 13. Juli 2019 die Petition „Deutschland braucht keine Impfpflicht!“ und die Unterschriftenliste zur Petition zum Entwurf des Masernschutzgesetzes entgegengenommen hat. Im Rahmen der Übergabe hat der Verein „Ärzte für individuelle Impfscheidung“ auch seine Position zum Entwurf des Masernschutzgesetzes mitgeteilt und es fand ein Austausch zu den verschiedenen Positionen statt. Im Rahmen des Gesprächs hat das BMG angeboten, zu dem Thema im weiteren Austausch zu bleiben. Ein Versprechen, dass der Verein „Ärzte für individuelle Impfscheidung“ öffentlich angehört wird, gab es nicht. Das BMG steht jedoch nach wie vor zu seinem Angebot, sich in einem weiteren Gespräch über die jeweiligen Positionen zum Masernschutzgesetz auszutauschen.
2. Die Stellungnahme des BMG hinsichtlich der Petition „Deutschland braucht keine Impfpflicht!“ wird Ihnen anbei als **Anlage 1** übersandt.
3. Das zuständige Fachreferat des BMG hat an das Kabinettreferat eine Liste mit Empfehlungen für Verbände/Einzelsachverständigen für die Fraktionen bezüglich der Anhörung am 23.10.2019 im Gesundheitsausschuss zum Masernschutzgesetz erstellt. Der Verein „Ärzte für individuelle Impfscheidung“ wurde seitens der Fachreferate als Verein nicht empfohlen für die öffentliche Anhörung, da im Rahmen des Treffens vom 13. Juli 2019 mit Herrn Rottmann-Großner bei der Übergabe der Petition „Deutschland braucht keine Impfpflicht!“ die Argumente und Anmerkungen zum Entwurf des Masernschutzgesetzes ausgetauscht und diese auch im weiteren parlamentarischen Verfahren berücksichtigt wurden. Letztendlich lag die Entscheidung, wer zur Anhörung vom 23.10.2019 im Gesundheitsausschuss zum Masernschutzgesetz eingeladen wurde, nicht beim BMG, sondern bei den Fraktionen im Bundestag. Hierauf sind die Vertreter des Vereins „Ärzte für individuelle Impfscheidung“ bei ihrem Gespräch im BMG auch hingewiesen worden. Die genannte Vorschlagsliste wird Ihnen anbei als **Anlage 2** übersendet.

**III.**

Die Gebühren- und Auslagenfreiheit folgt aus § 10 Absatz 1 Satz 2, Absatz 3 IFG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 der Gebührenverordnung zum Informationsfreiheitsgesetz (IFGGebV) in Verbindung mit Ziffer 1.1 des Gebühren- und Auslagenverzeichnisses zur IFGGebV.

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit erhält eine Kopie dieses Bescheids.

Die späte Bescheidung Ihres Antrags bitte ich zu entschuldigen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Dr. Osterheld

